

6. Erfahrungsaustausch der kommunalen Klimaschutzmanager aus Baden-Württemberg, Rheinland-Pfalz und dem Saarland

Informationen

Datum: Donnerstag, 26. September & Freitag, 27. September 2019 (Projektbesichtigungen in Speyer)

Ort: Historisches Rathaus der Stadt Speyer | Maximilianstraße 12, 67346 Speyer

Anmeldefrist: Freitag, 13. September 2019

Programm

26. September 2019

10:00 Uhr Einlass und Registrierung

10:30 Uhr Begrüßung
Stefanie Seiler, Oberbürgermeisterin der Stadt Speyer

10:45 Uhr Der Rhein-Hunsrück-Kreis - Heimat der Energiewende-Vormacher
Filmvorführung durch Frank-Michael Uhle, Klimaschutzmanager des Rhein-Hunsrück-Kreises (Energie-Kommune des Jahrzehnts)

11:15 Uhr Kommunaler Klimaschutz als wichtiger Baustein für die Energiewende
Dr. Thomas Griese, Staatssekretär im Ministerium für Umwelt, Energie, Ernährung und Forsten Rheinland-Pfalz

11:30 Uhr Offene Fragerunde zum Film & Einstiegsvortrag
Staatssekretär Dr. Thomas Griese und Frank-Michael Uhle

11:45 Uhr Global denken, lokal handeln: Echte Nachhaltigkeit durch kollektives Anpacken
Prof. Dr. Henning Austmann, Hochschule Hannover

12:45 Uhr Vorstellung der Thementische

13:00 Uhr Mittagspause

14:30 Uhr Thementische Runde I

15:30 Uhr Thementische Runde II

16:30 Uhr Informeller Austausch im Open Space bei Kaffee und Kuchen

27. September 2019 (optional)

09:00 Uhr Projektbesichtigungen in Speyer

Thematische

Es werden gleichzeitig fünf Thematische angeboten, die von Experten betreut werden. Eingangs wird das jeweilige Thema in einem etwa 15-minütigen Impulsvortrag vorgestellt. Im Anschluss sollen die Ansätze diskutiert, Erfahrungen ausgetauscht und Anknüpfungspunkte für den Arbeitsalltag gemeinsam identifiziert werden. Nach jeweils einer Stunde werden die Tische gewechselt. Insgesamt können zwei Thematische besucht werden. Die Teilnehmerzahl pro Tisch ist begrenzt, um eine effektive Diskussion zu ermöglichen.

Runde 1 (14:30-15:30):

- 1. Energie und Baukultur – Netzwerk „Fachpartner Denkmalpflege und Fachwerk“**
 - NN, Energie- und Bauberatungszentrum Pforzheim/Enzkreis
- 2. Gemeinsames Lernen für den Klimaschutz durch vernetztes Denken**
 - Maximilian Rüttinger, Gemeinde Murg
 - Armin Bobsien, Stadt Emmendingen
- 3. Regionale Wertschöpfung durch Energiewende-Projekte**
 - Frank-Michael Uhle, Klimaschutzmanager Rhein-Hunsrück-Kreis
 - Anja Folz, Energieagentur Rheinland-Pfalz
- 4. Alternative Verkehrsachsen – die Entwicklung von Radschnellwegen**
 - Klemens Gröger, Verband Region Rhein-Neckar
- 5. Heat Roadmap Europe/Kommunale Wärmeplanung**
 - Helmut Böhnisch, KEA Klimaschutz- und Energieagentur Baden Württemberg

Runde 2 (15:30-16:30):

- 6. Nachhaltige Lebensstile – die Aktion „Trendsetter Weltretter“**
 - Sibylle Wiesemann, Evangelische Kirche der Pfalz
- 7. Handlungsmöglichkeiten zur Anpassung an die Klimawandelfolgen**
 - Dr. Raino Winkler, Stadt Heidelberg
 - Stefanie Lorenz, Klima Plus, Müllheim
- 8. Geschäftsmodelle für die PV-Nutzung/Mieterstromansätze**
 - Mathias Rheinart/Sebastian Dörr, Stadtwerke Speyer
- 9. Klimanotstand in Kommunen - Neue Herausforderungen für das Klimaschutzmanagement**
 - Dr. Andrea Fischer-Hotzel, Service- und Kompetenzzentrum Kommunaler Klimaschutz (SK:KK)
- 10. Ehrenamt im kommunalen Klimaschutz aktivieren – Handlungsansätze für Klimaschutzmanager/-innen**
 - Lisa Rothe, Projektleiterin NKI-Vorhaben „Klimaschutz in kleinen Kommunen durch ehrenamtliche Klimaschutzpaten“

Open Space

Die Referenten und Moderatoren der einzelnen Thementische stehen weiterhin für Fragen und Diskussion zur Verfügung. Außerdem werden verschiedene Themen und Projekte ausgestellt und können frei diskutiert werden.

Projektbesichtigungen am 27. September

Treffpunkt: Historisches Rathaus der Stadt Speyer | Maximilianstraße 12, 67346 Speyer

Beginn: 09:00 Uhr

Führung durch die historische Altstadt von Speyer, Besuch des 55 Meter hohen Altpörtels mit Blick über die Stadt. Überblick über die wichtigsten Klimaschutzbemühungen der Stadt Speyer. Quartiersrundgang durch das energetische Sanierungsgebiet Kernstadt Nord (KfW und Stadtumbau). Im Anschluss kurzer Fußweg zum Quartier Normand, Besichtigung des Nahwärmenetzes sowie der Heizzentrale des nachhaltigen Stadtentwicklungsgebietes gemeinsam mit den Stadtwerken Speyer. Kurzer Rückweg zu Fuß. Die Führung endet gegen 12 Uhr am Kaiserdom, hier besteht im Anschluss die Möglichkeit zum Besuch des Doms.



Foto: Heizzentrale des Nahwärmenetzes Quartier Normand © SWS Speyer GmbH